

Pressemitteilung

Grüner Strom aus Windpark Amrumbank treibt Züge der Deutschen Bahn an

- **Deutsche Bahn und RWE Supply & Trading schließen Stromliefervertrag über 15 Jahre**
- **Lieferung aus dem vor Helgoland gelegenen Offshore-Windpark Amrumbank West beginnt 2024**

Essen/Frankfurt, 19.11.2020

Die Deutsche Bahn fährt ab 2024 mit Strom aus dem Offshore-Windpark Amrumbank West der RWE Renewables. Entsprechende Verträge wurden zwischen der Deutschen Bahn und RWE Supply & Trading, der Handelstochter von RWE, unterzeichnet. Der Stromliefervertrag beginnt 2024 und läuft bis 2039.

Schon heute ist die Deutsche Bahn der größte Ökostromnutzer in Deutschland. Bis 2038 soll der gesamte Strom, der die Bahn antreibt, zu 100 % aus erneuerbaren Quellen stammen; derzeit sind es 61 %. Grünstrom von RWE leistet hier einen wesentlichen Beitrag. Bereits seit 2014 liefern die RWE-Wasserkraftwerke jährlich rund 880 Gigawattstunden (GWh) grünen Strom an die Bahn. 2019 hat RWE mit der Deutschen Bahn einen weiteren Liefervertrag für Strom aus ihrem Offshore-Windpark Nordsee Ost, ebenfalls nahe Helgoland, abgeschlossen.

Andree Stracke, Geschäftsführer der RWE Supply & Trading, freut sich: „Wir versorgen die Deutsche Bahn bereits heute mit CO₂-freiem Strom. Mit diesem weiteren Vertrag tragen wir dazu bei, dass unser langjähriger Partner seine ambitionierten Klimaschutzziele erreicht. Grünstrom liefern und strukturieren wir in wachsendem Umfang für unsere Industriekunden in Europa.“

Amrumbank West liegt rund 30 km vor der Küste von Helgoland und verfügt über insgesamt 80 Windturbinen mit einer installierten Kapazität von 288 Megawatt. Er ist seit 2015 in Betrieb. Das Liefervolumen an die Deutsche Bahn umfasst die Leistung von 18 Windkraftanlagen bzw. rund einem Viertel der jährlichen Erzeugungsleistung des Offshore-Windparks. Das sind insgesamt rund 260 GWh. Diese Strommenge würde ausreichen, um jährlich ca. 300.000 Haushalte mit sauberer Energie zu versorgen.



Bild DB169074: Fährt seit drei Jahren „grün“ – der Fernverkehr der DB (Foto: Deutsche Bahn AG/Volker Emersleben)

Bild Amrumbank West: Grüner Strom aus der Nordsee für die Züge der Deutschen Bahn (Foto: RWE AG)

Bei Rückfragen:

Regina Wolter
Pressestelle
RWE Supply & Trading GmbH
T +49 201 5179-5024
M +49 152 06855300
E regina.wolter@rwe.com

RWE Supply & Trading GmbH

Die RWE Supply & Trading ist die Schnittstelle zwischen RWE und den Energiemärkten in aller Welt. Rund 1.600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 40 Nationen handeln mit Strom, Gas, Rohstoffen und CO₂-Emissionszertifikaten. Mit präzisen Marktanalysen und hoher Kundenorientierung schaffen sie innovative Energieversorgungslösungen sowie Konzepte für das Risikomanagement von Industrieunternehmen. Das Handelshaus sorgt zudem für die kommerzielle Optimierung beim Einsatz der Kraftwerke von RWE und vermarktet Erneuerbaren Strom. Hinzu kommen die unter dem Dach der RWE Supply & Trading angesiedelten, rechtlich unabhängigen RWE Gasspeichergesellschaften.

RWE möchte Sie gerne weiterhin nach Einführung der DSGVO über aktuelle Themen der RWE in Form einer Pressemitteilung informieren und Sie hierzu elektronisch kontaktieren. Wir informieren Sie hiermit, dass sich unsere Datenschutzbestimmungen geändert haben. Personenbezogene Daten, die wir für den Versand erheben, speichern und verarbeiten, werden Dritten nicht zur Verfügung gestellt. Die Angabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgte freiwillig. Sie sind berechtigt, diese Nutzung jederzeit zu untersagen. Sie haben jederzeit das Recht, von uns unentgeltlich Auskunft über die von Ihnen gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen sowie der Verarbeitung oder Nutzung Ihrer Daten zu widersprechen. Sollten Sie kein Interesse an dem weiteren Erhalt der Pressemitteilung haben, teilen Sie uns dies bitte unter datenschutz-kommunikation@rwe.com mit. Ihre Daten werden sodann aus unserem System genommen und Sie erhalten keine weiteren diesbezüglichen Pressemitteilungen von uns. Fragen zu unseren Datenschutzbestimmungen richten Sie bitte an datenschutz@rwe.com